

Wandelndes A

The printable version is no longer supported and may have rendering errors. Please update your browser bookmarks and please use the default browser print function instead.

Wandelndes A

Art der Methode	Programmidee
Stufe	GuSp
Schwerpunkt	Bereitschaft zum Abenteuer des Lebens
Schlagwörter	Wettbewerb, Knoten, Bünde, Geschicklichkeit, Koordination
Gruppengröße	
Vorbereitungsaufwand	
Dauer	90 Minuten
Ort	drinnen, draußen
Autor*in	Klaus Hollinetz
Status	Entwurf
Letzte Änderung	am 3. 10. 2022 von GeraldS.
Export	PDF



Inhaltsverzeichnis

Kurzbeschreibung

Material

Detailbeschreibung

Ziel

Beschreibung

Bemerkungen

Kurzbeschreibung

Die Kinder wiederholen und festigen den Kreuz- und den Diagonalbund sowie die dazugehörigen Knoten. Die Kinder erlernen den praktischen Umgang mit Bündeln und wissen, worauf es beim Anfertigen eines Bundes ankommt. Die Kinder fertigen ein Spielgerät, das sie anschließend selbst benutzen. Die Kinder lernen spielerisch, wie sie

zusammenhelfen und sich koordinieren müssen, um eine Aufgabe zu bewältigen

Material

Seile Stangenholz (pro Patrouille 2x 2,50m + 1x 1,50 m)

Detailbeschreibung

Wandelndes A ist eine Programmidee zur Verbindung von Knoten und Bündeln sowie Geschicklichkeit. Es kann als Wettbewerb mehrerer Patrouillen gestaltet sein.

Ziel

Die Kinder wiederholen und festigen den Kreuz- und den Diagonalbund sowie die dazugehörigen Knoten. Die Kinder erlernen den praktischen Umgang mit Bündeln und wissen, worauf es beim Anfertigen eines Bundes ankommt. Die Kinder fertigen ein Spielgerät, dass sie anschließend selbst benutzen. Die Kinder lernen spielerisch, wie sie zusammen helfen und sich koordinieren müssen, um eine Aufgabe zu bewältigen

Beschreibung

Situation 1

Instruktion - mit den Kindern gemeinsam Bünde wiederholen (noch einmal vorzeigen)

Situation 2

Jede Patrouille erhält den Auftrag aus drei Stangen ein A-förmiges Gebilde zu bauen unter Verwendung der angeführten Bünde. Der Leiter kontrolliert ob die Bünde fest genug sind - ein Kind soll auf dem Querbalken stehen können, ohne dass sich das Ding verzieht.

Situation 3 Das wandelnde A

An die obere Spitze des As werden vier lange Seile geknüpft. Ein Kind

stellt sich auf den Querbalken und die anderen versuchen zunächst durch Ziehen an den Seilen das stehende A im Gleichgewicht zu halten. Anschließend wird versucht, mit dem A Gehbewegungen zu machen. Wenn sie das Gefühl dafür bekommen haben, können zwei Patrullen ein kleines Rennen veranstalten.

Bemerkungen

Für das Kind, das im A steht, empfiehlt es sich, einen Fahrradhelm zu organisieren - es ist zwar noch nie was passiert, weil die Kinder meist abspringen, wenn sie merken, dass sie aus dem Gleichgewicht kommen - aber - man weiß ja nie!

Die Kinder wiederholen und festigen den Kreuz- und den Diagonalbund sowie die dazugehörigen Knoten. Die Kinder erlernen den praktischen Umgang mit Bündeln und wissen, worauf es beim Anfertigen eines Bundes ankommt. Die Kinder fertigen ein Spielgerät, das sie anschließend selbst benutzen. Die Kinder lernen spielerisch, wie sie zusammenhelfen und sich koordinieren müssen, um eine Aufgabe zu bewältigen